

Erfolgreicher Anlass von «Kultur im Städtli»

# Schwungvoller Dixielandabend

**KLINGNAU (tsg)** – Zahlreiche Gäste erlebten einen stimmungsvollen Konzertabend im Schloss und liessen sich von den 59ers-Six in die Welt des Dixieland entführen.

Schon um 18 Uhr trafen die ersten Gäste im Rittersaal ein, denn viele wollten sich vor dem angekündigten Konzert der 59ers-Six noch verpflegen. Bei saftigen Grilladen, reichhaltigen Salaten und einem feinen Tropfen kam Festlaune auf. Punkt 20 Uhr traten dann die 59ers-Six auf die Bühne.

## Spielfreude und Begeisterung

Die 2006 neu formierte Band begeisterte von Beginn an. Die Spielfreude und Begeisterung war den Musikern anzuhören, und dies übertrug sich auch auf das zahlreiche Publikum im Saal. Die 59ers-Six faszinierten mit schwungvollen und fröhlichen Klängen aus dem Zeitalter des Dixieland. Auch die Einführung und Anekdoten über diese Zeit und den speziellen Musikstil stossen auf grosses Interesse. Das festliche Ambiente im Rittersaal trug auch zur guten Stimmung bei. Bei vielen Klassikern wurde mitgewippt, und gelungene Soli und Einlagen wurden mit viel Applaus bedacht. Fast unerschöpflich war das umfassende und vielseitige Repertoire der 59ers-Six, das neben den klassischen Dixie-Titeln auch exklusive Solostücke und Gesangsnummern umfasste.

Sie pflegen aus tiefer Liebe zur Musik den Stil der zwanziger und dreissiger Jahre des vorigen Jahrhunderts. Die sechs Musiker René Büttiker, trumpet, Jean-



*Die 59ers-Six haben das Publikum mit ihrer Spielfreude begeistert.*

Pierre Chanson, banjo, Hans Geissbühler, sousaphon, Ruedi Grünenfelder, trombone, Emil Weibel, drums, und Wilfried Zollinger, clarinet, legten zwei Mal eine Pause ein, so dass sich die Gäste am reichhaltigen Kuchenbuffet und mit weiteren Getränken bedienen konnten. Die Mitglieder von «Kultur im Städtli», verstärkt durch einige Helfer, kümmerten sich um das Wohl

der Gäste und waren für die Organisation des Abends verantwortlich. Mit den 59ers-Six gelang es einmal mehr, eine spielfreudige und fröhliche Band ins Städtchen zu holen. Erst nach einigen Zugaben kurz vor Mitternacht endete das gelungene Konzert. Anschliessend wurde noch lange über den gelungenen Abend und die schwungvolle Musik geplaudert und diskutiert.